

# Bauarbeiten der IWB: Was bedeutet das für die Badi?

**Rohrleitung** Am nächsten Montag starten die Bauarbeiten der Industriellen Werke Basel (IWB) zwischen dem Dreispitz und St. Jakob. Bis im Sommer 2026 müssen die IWB eine Trinkwasserhauptleitung ersetzen. Während der Arbeiten in diesem Jahr hat das Sportbad im «Joggeli» noch knapp eine Woche geöffnet. Durch eine sogenannte Spülbohrung können die IWB zwar einen Grossteil der Bauarbeiten unterirdisch ausführen, aber am Leimgrubenweg und im Gartenbad werden die Bauarbeiten sichtbar.

Jasmin Gianferrari, Mediensprecherin der IWB, sagt auf Anfrage, im Gartenbad würden sich zwei Installationsplätze für die Bohrungen befinden. Dadurch stehe «etwas weniger Platz auf den Liegewiesen zur Verfügung». Die Installationsflächen sollen jedoch durch Bauwände abgesperrt werden, sodass es zu keiner Vermischung zwischen Baustelle und Badegästen komme. Das Material für die Bauarbeiten werde von aussen über die Grosse Allee und die St.-Jakobs-Strasse geliefert.

## Diverse Aktionen geplant

Diesen Herbst kriegen die Gäste gemäss IWB aber noch nichts von den Bauarbeiten mit. Starten würden diese im Jahr 2024 nämlich erst am Leimgrubenweg. Von den gesamten Bauarbeiten sei demnach nur eine Badesaison betroffen: jene im Sommer 2025. «Wir werden in dieser Zeit für die Badegäste verschiedene Aktionen lancieren», wird Christian Weber, Leiter Engineering IWB, in der Mitteilung des Unternehmens zitiert. Welche Aktionen dies genau sind, ist unklar. Die IWB arbeiten sie noch aus, wie Mediensprecherin Gianferrari auf sagt. Konkretes würden sie kommunizieren, sobald der Saisonstart 2025 bevorstehe. Die Beachvolleyballfelder werden in jener Saison Richtung Familienbecken verschoben.

Voraussichtlich sollten die Arbeiten vor der Badesaison 2026 abgeschlossen sein. Die Arbeiten am Leimgrubenweg dauern bis im Sommer 2026 an. (mhu)